http://www.youtube.com/watch?v=G4Rb6s0kZac&feature=youtu.be

Sri Bhagavan Darshan mit Ungarn –
23. Juni 2012

F1: Ich fühle fortlaufend, daß erwacht zu sein eine wundervolle Sache wäre, aber es würde eher jemand anderem geschehen als mir. Das ist es, wie ich mich fühle. Warum ist das so, Bhagavan?

Bhagavan: Das ist die Angst, welche die meisten Menschen haben. Es ist im Grunde die Angst davor, das Bekannte zu verlieren. Indem sich der Prozess intensiviert, wirst du diese Angst ganz natürlich überwinden.

F2: Lieber Bhagavan, wie kann ich meine negativen Gedankenmuster überwinden? Ich setze mich immer hin mit meinen Ladungen, erfahre sie, aber sie kommen und kommen unaufhörlich. Ich fühle Versagen und es wird immer schwieriger mich mit dem höheren Bewutßsein zu verbinden. Ich bitte das Göttliche darum, daß ich diese negativen Muster gehen lassen möchte, aber ich fühle, daß mich etwas einfängt, niederes Bewußtein. Was soll ich tun, Bhagavan?

Bhagavan: Das Oneness Phänomen ist an einem Punkt angelangt, an welchem es sehr sehr leicht ist die Präsenz zu erlangen. Sobald ihr die Präsenz erlangt habt, müßt ihr zur Präsenz beten, um euren Mind (Geist/Verstand) zu stoppen. Sobald der Mind anhält, werden die Teachings (Lehren/Unterweisungen) automatisch wahr. Angenommen wir sagen euch, das Teaching sagt euch, eine gewisse Situation oder Jemand zu akzeptieren, aber ihr seid nicht in der Lage das zu tun, müßt ihr euch in die Präsenz begeben und die Präsenz bitten euren Mind zu stoppen. Sobald der Mind gestoppt ist, geschieht Akzeptanz automatisch. Oneness Teachings werden nicht praktiziert. Oneness Teachings müssen euch automatisch geschehen, und, damit das geschieht, müßt ihr die Präsenz bekommen und ihr müßt die Präsenz bitten, von der Präsenz verlangen oder zur Präsenz beten euren Mind zu stoppen. Sobald euer Mind gestoppt ist, geschehen alle Dinge natürlich. Tausende Menschen auf der ganzen Welt haben sich in diesen Zustand begeben.

F3: Lieber Bhagavan, du sagst, daß wir mit Liebe den Teil umarmen müssen, welchen wir integrieren möchten. Ich bin nicht sicher, daß ich weiß, wie man das macht. Zum Beispiel bin ich neidisch. Ich werde dessen gewahr und weise es nicht zurück oder verurteile es nicht, aber es verschwindet nicht. Was muß man tun, Bhagavan, und wie führt man innere Integrität effizienter aus und wie kann ich innere Integrität verstärken, Bhagavan?

Bhagavan: Die selbe Antwort, wie zur vorherigen Frage. Begebt euch in die Präsenz. Bittet die Präsenz euren Mind (Geist/Verstand) zu stoppen, und sobald der Mind gestoppt ist, welches Teaching auch immer ihr zu geschehen wünscht, würde geschehen. Das ist, wie alle Oneness Teachings Wirklichkeit werden. Die Präsenz muß sie geschehen lassen. Ihr könnt nicht verursachen, daß sie geschehen.

F4: Lieber Bhagava, bitte teile mit uns den derzeitigen Stand der Vision. Wie entwickelt sich der Prozess des Erwachens und würdest du bitte teilen, was jetzt in Indien und weltweit geschieht?

Bhagavan: Jeden Monat werden wir euch über unsere Webseite über die aktuelle Situation informieren. Bis zum 21. Juni ist die Situation diese, globales Erwachen bis zum 21. Juni 2012 ist: 1) über 40.000 Menschen sind erwacht, 2) über 80.000 Menschen leben in der Präsenz, 3) über 32.000.000 Menschen sind in erwachten Zuständen, über 72.000.000 Menschen erfahren die Präsenz. So bewegt sich das Erwachen sehr sehr schnell. Es wird jeden Tag leichter. Jeder, der die Präsenz hat, kann sie mühelos auf jemand anderes übertragen. Entweder durch Berührung, durch die Augen oder durch Absicht.

F5: Lieber Bhagavan, was ist die beste Art um an einer Oneness Meditation teilzunehmen? Wie können wir das meiste von einer Oneness Meditation erhalten und worin besteht die Wichtigkeit einer Oneness Meditation?

Bhagavan: Ihr müßt euch sehr klar sein über eure Absicht. Die Absicht könnte sein für Gesundheit, Wohlstand, Beziehung oder Befreiung. Sie könnte irgendetwas sein. Ihr müßt darauf fokussiert sein und während der Oneness Meditation müßt ihr zum Göttlichen beten euch zu gewähren, was ihr möchtet. Falls die Absicht und das Gebet genau zusammenpassen, werden die Dinge definitiv geschehen.

F6: Bhagavan, wie können wir am besten der Vision von Oneness in der zweiten Hälfte dieses Jahres helfen? Wie sollten wir uns den Wechsel der Paradigmen am Ende von 2012 und danach vorstellen? Was wird vom Alten weiterhin bleiben und was wird Neues kommen? Was wird verschwinden, Bhagavan, und in den Finanzsystemen, Geld und Bankwesen usw.?

Bhagavan: Eure Rolle muß sein euch so oft wie möglich in die Präsenz zu begeben. Ihr müßt versuchen so viele Menschen wie möglich in die Präsenz zu bringen. Wir können nicht sagen, was sterben wird und was geboren werden wird. Aber Veränderungen werden definitiv geschehen in allen Sphären menschlicher Aktivität und wir werden uns auf das Goldene Zeitalter hin bewegen.

F7: Geliebter Bhagavan, in deiner Botschaft vom Tag der Beziehungen sprechen du und Amma über die Übertragung der Präsenz. Kannst du mehr darüber erzählen, Bhagavan?

Bhagavan: Eure Rolle als Trainer und Deeksha Geber ist, anderen die Präsenz zu geben und jene, die die Präsenz bekommen haben, auch wenn sie keine Trainer oder Deeksha Geber sind, auch sie könnten die Präsenz auf andere übertragen. Das ist es, wie sich die Präsenz sehr schnell über die Erde verbreiten wird und sehr sehr kraftvoll werden wird. Indem sich die Präsenz verbreitet und stärker wird, treten wir ins Goldene Zeitalter ein und wir werden eine Menschheit. (*one humanity)*

F8: Lieber Bhagavan, könntest du bitte mit uns den Unterschied zwischen der Oneness Meditation und dem Vertiefungs-Prozess, der in Indien geschieht, teilen?

Bhagavan: Oneness Meditation ist kein Ersatz für den Oneness Vertiefungs-Prozess. Oneness Meditation ist ein kleiner Teil des Oneness Vertiefungs-Prozesses. Der Oneness Vertiefungs-Prozess ist, um Menschen hervorzubringen, die wie Leuchttürme auf der Erde sind. Sie werden Zentren sein, um die herum Transformation geschehen wird.

F9: Lieber Bhagavan, kürzlich haben wir dich über das Abstellen des Mind (Geist/Verstand) sprechen gehört. Könntest du uns bitte sagen, was es bedeutet, Bhagavan?

Bhagavan: Wir beginnen Dinge grundsätzlich zuerst in Indien und verbreiten sie dann auf der ganzen Welt. In Indien haben sich nun tausende Menschen in einen Zustand begeben, in welchem sie jederzeit mühelos ihre Minds abstellen können. Es beginnt nun, sich über die ganze Welt zu verbreiten. Sobald ihr in der Lage seid, das zu tun, ist alles möglich und ihr werdet sehr bald dorthin kommen. All eure Probleme sind (da) aufgrund eures Mind. Sobald der Mind abgestellt ist, seid ihr frei von euren Problemen.

Danke dir so sehr, Bhagavan. Können wir jetzt meditieren?

Bhagavan: Ja, wir können ein paar Minuten meditieren.

*Übersetzung: Antje Schilling, Oneness Schweiz – oneness.schweiz@yahoo.com*Diese Übersetzung darf erst nach schriftlicher Zustimmung über jegliche Verteiler und nur unverändert weitergeleitet oder veröffentlicht werden und darf nicht zu kommerziellen Zwecken verwendet werden.
Danke fürs Beachten.